

Nachtlicht

Wenn ich schlafe, will ich wissen,
dass da draußen Menschen sind
die mich im Schlaf vermissen
und dann morgens bei mir sind.

Ich will, dass über mir ein Schild,
aber doch kein Käfig ist
dass das Land dort draußen wild
aber zu mir freundlich ist.

Ich will, dass auf den Bergen Schnee,
aber keine Asche liegt
dass die Zukunft an der See
aber noch zu Lande liegt.

Ich will, dass Krieg nicht nur weit weg,
sondern bald zu Ende ist
dass der aufgewühlte Dreck
bald ein neuer Garten ist.

Wenn ich schlafe, will ich wissen,
dass es gut und sicher ist
will nicht den Trost vermissen
der für mich mein Nachtlicht ist.

© **Stefanie T.**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)